Wochenblatt.

Friedrich Wagner, Herausgeber.

Scranton, den 28. November 1872.

— In Philadelphia hat die Pferdeseuche beinahe gänzlich nachgelassen und fast alle Karren der Straßen-Eisenbahnen laufen wieder. Jetzt aber stellen sich andere Krankheiten ein, welche Folgen der Seuche sind und bereits eine Anzahl Pferde tödteten. Namentlich ist dies eine Art Scorbut, Wassersucht und Lungenseuche. Es wurden diese Krankheiten meistens dadurch herbeigeführt, daß die Thiere schlecht gefüttert und zu früh wieder angestrengt worden sind.

Gegen Scorbut wird empfohlen, daß die Pferde mit Mohrrüben, Runkelrüben, Kartoffeln und geschrotenem Hafer gefüttert werden.

— Zu Scrubgraß, Pa., hat sich in dem Glycerin-Magazin von Roberts eine Explosion ereignet, wobei zwei Personen förmlich in Stücke zerrissen wurden, nämlich Dr. R. A. Wright und der Telegraphist Wolf.

Washington, 22. Nov. In der heutigen Cabinetssitzung wurden verschiedene Punkte der Präsidentenbotschaft discutirt; der Präsident arbeitet täglich zwei Stunden an der Botschaft und wird letztere heute über acht Tage fertig haben.

Wie verlautet, wird Herr Fish sein Amt als Staatssekretär bis zum nächsten 4. März behalten. Wer dann sein Nachfolger im Amte werden soll, darüber verlautet noch nichts. Finanzsekretär Boutwell wird wahrscheinlich als Nachfolger von Wilson in den Bundes-Senat erwählt und Delano, jetzt Sekretär des Innern, wahrscheinlich Finanzsekretär werden. Der Hilfsfinanzsekretär Richardson hat erklärt, er werde gleichzeitig mit Boutwell zurücktreten, um wieder die Rechtspraxis aufzunehmen.

Richmond, Va., 22. Nov. Nach vollständigen Zusammenstellungen beträgt die Majorität von Grant im Staat 1975 Stimmen.

Berlin, 22. Nov. Im preußischen Landtage ist gestern ein Gesetzentwurf zur Feststellung der Rechte der Kirche eingebracht worden, wornach die Erlassung von Excommunicationsdecreten verboten und über jeden Geistlichen, der einen preußischen Unterthanen mit Kirchenstrafen bedroht oder öffentlich als straffällig bezeichnet, eine Geldstrafe von 5000 Thlr. oder 2 Jahre Gefängniß und Verlust seiner Wahlbarkeit zu irgend einem Amte während der Dauer von 5 Jahren verhängt wird.

London 23. Nov. Sir John Bowring, der bekannte englische Politiker und Schriftsteller, früher Redakteur der „Westminster Review", Parlamentsmitglied und britischer Gesandter in China, ist gestern im Alter von 80 Jahren gestorben.

Die Warnung ist befolgt worden

Seit die Versuche einiger gewissenlosen Ortshändler, ihre, aus billigen und unreinen Stoffen zusammengesetzten adstringirenden Mittel an Stelle des großen nationalen Stärkungsmittels, Hostetter's Magenbitteren abzusetzen, an's Licht gebracht worden sind, hat die öffentliche Meinung sich entschieden diesen Quacksalbern und ihren Gemischen widersetzt. Ihre Beschäftigung ist vorbei oder wird es bald sein. Wenn Licht in die Täuschung hineingelassen wird, schrumpft sie bald zusammen. Leute, die mit ihrer Gesundheit spielen, indem sie unbekannte Mischungen gebrauchen, die gar nicht garantirt sind, während sich ein anerkanntes Specificum, das durch zwanzigjährige Erfahrung genau als das bewährt gefunden worden, was zu seinen Gunsten behauptet wird, in ihrem Bereiche befindet, werden gewiß noch ihre Waghalsigkeit bereuen. Viele haben in diesem Falle so verfahren; aber man hofft, daß die klar ausgesprochene Wahrheit dem Uebel Einhalt gethan hat. Mittlerweile war die Nachfrage nach der vorzüglichsten Schutz- und Wiederherstellungs-Medizin Amerika's noch nie so groß wie in dieser Jahreszeit. Aus den Schüttelfieber-Distrikten des Westens, Südwestens und Südens, kommt sie buchstäblich in überwältigendem Maaße, und man kann von den Nachrichten, die aus allen Theilen des Landes über die glücklichen Kuren einlaufen, welche es in Verdauungs- und Gallenleiden und chronischer Verstopfung bewirkt, sagen, daß ihre Anzahl eine ungeheure ist. Ueberall scheinen die Kranken und Schwächlichen begriffen zu haben, wie wichtig es ist, das, was gut ist, festzuhalten, und was gefälscht und gefährlich ist, zu vermeiden.

Die vielen Bitteren, welche unter verschiedenerlei Namen gewinnsüchtige Händler an Stelle von „Hostetters Magenbitterem" an den Mann zu bringen suchen, sollten von den Kranken und dem großen Publikum überhaupt um seiner selbst Willen vermieden werden. Hostetter's Bitteres ist nur in Flaschen zu haben und wird niemals in Fässern verkauft. XI.

Neue Anzeigen.

Deutscher Veteranen-Verein.

Die Mitglieder dieses Vereins und solche, die es werden wollen, sind freundlichst eingeladen, Mittwoch den 4. Dezember 1872 im Lokale des Herrn Teufel pünktlich zu erscheinen, indem wichtige Angelegenheiten erörtert und die Nomination neuen Beamten für das nächste halbe Jahr vorgenommen werden soll.

Dr. H. Hirschfield, Sekr.

Verloren:

Zwischen Joseph Chafe's Store und der Presbyterianer Kirche, um etwa 9 Uhr gestern Morgen: Eine goldene Damen-Uhr. Der Finder wird liberal belohnt, wenn er sie abliefert im Store von Joseph Chafe, oder an L. A. Watres im hiesigen Courthause.

Eröffnung.

Freunden, Bekannten und dem deutschen Publikum im Allgemeinen diene hiermit zur Nachricht, daß ich

am Montag, den 2. Dezember 1872,

meine neue Wirthschaft „Centre Street Haus," nächste Thüre zu Diller, mit einem famosen freien Lunsche eröffnen werde und lade zu zahlreichem Besuche freundlichst ein.

F. Winkelmann.

Liederkranz.

Regelmäßige Geschäftsversammlung am Sonntag den 1. Dezember, Nachmittags 2 Uhr, wobei wichtiger Geschäfte halber die Anwesenheit aller Mitglieder nothwendig ist.

A. Lange,
Corr. Sekretär.

Am

Danksagungstage,

Donnerstag den 28. Novbr. 1872

werden in

John Horns Local

Auf dieselbe Art, wie auf dem jährlichen Ballon,

3 schöne Doppel-Preise,

Jeder für einen Herren und eine Dame passend, ausgetanzt.

Nur durch den Wecker meiner Uhr
Sind Preise heut zu holen,
Von Humbug ist da nicht die Spur,
Drum macht Euch auf die Sohlen.

Denn besser als der Grant, der zum
Danksagen uns befohlen,
Gewinnt bei mir Ihr Preis und Dank,
Gestehts nur unverholen.

Drum ran! Verhungern sollt Ihr nicht,
Verdursten nicht, auf Ehre,
Und wenn auch Stricke and Horse Decease
Zehnmal in Scranton wäre.

Zu diesem ungeheueren Vergnügtsein bei guter Musik, excellentem Essen für die, welche Appetit haben, und bekannt guten Getränken lade ich ergebenst ein und versichere die mich brehrenden Familien, daß ich für gute Ordnung sorgen werde

John Horn.

$5 Belohnung

werden demjenigen ausbezahlt, welcher ein Ende Oktober nahe dem Stalle der Dunmore Straßeneisenbahn Co. verloren gegangenes Rechnungsbuch in der Expedition ds. Bl. abgibt.

Scranton, 21. November.

Kuh zugelaufen.

Eine mittelgroße Kuh von brauner Farbe, wolfartig gestreift und nur mit einem einzigen weißen Flecken an einem der Euter, ist dem Unterzeichneten seit etwa einer Woche zugelaufen. Wer sein Eigenthumsrecht beweisen kann, mag dieselbe gegen Erstattung der Kosten abholen, bei

George Jaffold,
14n3w Greenwood, nahe Taylorville.

Friedrich Weichel

erlaubt sich, seinen Freunden und Bekannten anzuzeigen, daß er die Wirthschaft in seinem Basement No. 325 Lacka. Avenue selbst übernommen hat, und daß er seinen Kunden mit gutem Biere, Weinen und den besten Speisen aufwarten wird.

Liquöre und Weine im Grossen, wie früher, und die besten Artikel garantirt. 21n

Schildeinweihung.

Der Unterzeichnete wird am nächsten

Donnerstag den 28. Nov.,

als am Danksagungstage, sein neues Schild zum „7. Ward Haus" mit einem Ball und freien Lunsche einweihen und ladet dazu alle Nachbarn und sonstige Freunde und Bekannte achtungsvoll ein.

Ferdinand Frey,
1w Pine Brook.

Deutsche Odd-Fellow

Lebensversicherungs-Gesellschaft.

Die Mitglieder obigen Vereins werden ersucht, der am

Sonntag, den 1. Dezember

abzuhaltenden Versammlung so zahlreich als möglich beizuwohnen, indem wichtige Geschäfte zur Verhandlung vorliegen.

Im Auftrag des Vereins,

Der Sekretär.

Marschalls-Verkäufe

von werthvollem Grundeigenthum.

Zufolge verschiedener Executionsbefehle von Fieri Facias, ausgestellt von der Mayors Court der City Scranton und an mich gerichtet, werde ich am

Donnerstag, den 19. Dezember 1872,

um 10 Uhr Vormittags, in dem Courthause der Stadt Scranton das folgendermaßen beschriebene Eigenthum zum öffentlichen Verkauf bringen, nemlich:

Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf die gewisse Lot Land, gelegen an der nach Scranton führenden Landstraße; ist 30 Fuß vorn und hinten und etwa 180 Fuß tief. Begrenzt nördlich von Land, verkauft an Margareth Beckman, südlich von Land von John Brod's Hinterlassenschaft, östlich von Land des ——Augur und westlich von besagter Landstraße; ist die südliche Hälfte einer Lot, früher geeignet von James A. Sarage. Alles angebaut, mit einem zweistöckigen Beckleingebäude und einem hölzernen Anbau dahinter.

Mit Beschlag belegt und in Erekution genommen auf die Klage von Wm. Haggerty, überschrieben an Peter Burchel, gegen Justus Hennemuth; und Peter Burchel, gegen Justus Hennemuth und Anna Martha Hennemuth.

Ferner:

Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf die nachfolgend beschriebene Lot Land, gelegen in der City von Scranton und beschrieben wie folgt, nemlich: Sind Lots No. 6 und 7 in Block No 1.; Lot No. 6 ist gelegen an dem Durchschnitt der Riverstraße und Centrestraße, und ist 52 6j10 Fuß an Riverstraße und 134 Fuß tief an Centrestraße. Lot No. 7 ist 134 an Centrestraße und 52 Fuß und 6 Zoll an einer Alley. Alles angebaut, mit einem zweistöckigen holzernen Wohnhause und Außengebäuden darauf.

Mit Beschlag belegt und in Erekution genommen auf die Klage von Hand, Costen u. Co. gegen E. A. Dailey.

Ferner:

Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf die nachfolgend beschriebene Lot Land, gelegen in der City von Scranton und beschrieben wie folgt, nemlich: Sind Lots No. 1 und 2 in Block 7 von Wm. Marrisfield's Plan von City Lots in Kaysers Valley; besagte Lots sind rechtwinklig gekrmt und grenzen an Riverstraße, mit einer Weite von 10 Ruthen daran und einer Tiefe von 23 Ruthen, zurücklaufend zu der Linie von Land der D., L. u. W. R. R. Co. Alle die Kohlen und Mineralien liegend unter der besagten Oberfläche, mit dem Recht, sie zu minen und zu entfernen, sind verkauft und überschrieben an die Delaware, Lackawanna und Western Eisenbahn Co., ihre Nachfolger und Assians, durch Urkunde datirt den 30. November 1868, und eingetragen in der Recorders Office des Luzerne County, im Deedbuch No. 131 Seite 1 rc., auf welches hiermit Bezug genommen wird. Alles angebaut, mit einem zweistöckigen holzernen Wohnhause und Außengebäuden.

Mit Beschlag belegt und in Erekution genommen auf die Klage von John Zeidler, Trustee des Germania Bauvereins der City von Scranton, gegen Friedrich Schirmer und John Simon; und des Germania Bauvereins der City von Scranton gegen Friedrich Schirmer.

Ferner:

Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf das nachfolgend beschriebene Eigenthum, nemlich: All die gewisse Strecke oder Parzelle Land, gelegen in dem Städtchen Moscow, Luzerne County, Pa., an der nordwestlichen Seite der Landstraße, führend von der Moscow Station an der Delaware, Lackawanna und Western Eisenbahn nach Sterling und Honesdale, und begrenzt und beschrieben wie folgt, nemlich: Anfangend an einem Pfosten an besagter Straße, von da bei Lot No. 6 nördlich 60 Grade, westlich 18 6j10 Ruthen zu einem Pfosten, von da bei anderem Lande nördlich 31 Grade, westlich etwa 2 Ruthen zu einem Pfosten, nördlich 30 Grade, östlich etwa 24 Ruthen zu einem Pfosten, von da bei Lot 8 südlich 60 Grade, östlich 20 Ruthen zu einem Pfosten, von da entlang besagter Straße südlich 30 Grade, westlich 4 Ruthen zum Anfangsplatze, enthaltend 79½ Ruthen, Holz und Bauholz reservirend. Alles angebaut, mit einem einstöckigen hölzernen Wohnhause und Außengebäuden darauf.

Mit Beschlag belegt und in Erekution genommen auf die Klage von O. E. Vaughn, Gebrauch von W. H. Whipple, gegen L. W. Knapp.

Ferner:

Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf die gewisse Strecke oder Parzelle Land, gelegen in der 4. Ward der City von Scranton, Luzerne County, Pa., und ist ein Theil der Addition von Price und Pancoast, B. H. Throop, Agent, begrenzt wie folgt: Ist 100 Fuß Front an Jacksonstraße und 150 Fuß an Monroe Avenue, begrenzt an der westlichen Seite von besagter Monroe Avenue — 150 Fuß — laufend nach dem Eigenthum von H. Meyers, von da 100 Fuß zum Eigenthum von B. McDermott, von da 150 Fuß zur Front an Jacksonstraße. Alles angebaut, mit einem zweistöckigen holzernen Wohnhause, benutzt von N. D. Barnes als Wohnung, ferner ein 1½stöckiges Wohnhaus, nebst Außengebäuden.

Mit Beschlag belegt und in Erekution genommen auf die Klage des Germania Bauvereins der City von Scranton gegen N. D. Barnes und Daniel Mack.

Ferner:

Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf das nachbeschriebene Eigenthum, nemlich: All die gewisse Strecke oder Parzelle Land, gelegen an der Ecke von Hyde Park Avenue und Nordstraße, und ist 65 Fuß Front an Hyde Park Avenue bei 160 Fuß an Nordstraße und 65 Fuß hinten an der Alley. Alles angebaut, mit einem 1½stöckigen Wohnhause, benutzt von dem Verklagten; ferner ein zweistöckiges hölzernes Wohnhaus, benutzt als Salon und Ballsaal, nebst anderen Verbesserungen und Außengebäuden.

Mit Beschlag belegt und in Erekution genommen auf die Klage von John Zeidler, Trustee des Germania Bauvereins der City von Scranton, gegen Friedrich Schirmer und John Simon.

Marschalls Office, } **T. J. Walsh,**
Scranton, 26. Nov. '72. } Marschall.

Marschalls-Verkäufe

von Grundeigenthum.

Zufolge verschiedener Executionsbefehle, ausgestellt von der Mayors Court der Stadt Scranton und an mich gerichtet, werde ich in öffentlicher Versteigerung in dem Courthause von Scranton am

Samstag den 14. Dezember,

um 10 Uhr Vormittags, das nachfolgend beschriebene Eigenthum zum Verkauf ausbieten, nämlich:

Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf die nachfolgend beschriebene Strecke oder Parzelle Land, gelegen in der Stadt Scranton, Luzerne County, Pa., begrenzt und beschrieben wie folgt, nemlich: westlich von Mainstraße 50 Fuß und 150 Fuß tief, und ist Lotte No. 2 im Block No. 3 auf Joseph Fellows Plan von Hyde Park; ausgenommen und reservirend alle die Kohlen und Mineralien unter der Oberfläche durch die erste Partei, wie reservirt in dem Deed von Joseph Falkenburg. Alles angebaut, mit einem zweistöckigen holzernen Wohnhause und Außengebäuden.

Mit Beschlag belegt und in Erekution genommen auf die Klage der Pork Packing und Provision Company, und H. M. Stowers, Schatzmeister der Pork Packing und Provision Co., gegen Mary M. Reese.

Ferner:

Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf die nachfolgend beschriebene Strecke oder Parzelle Land, gelegen in dem Borough von Dunmore und sind Lots No. 41 und 43, grenzend an Pine Straße, mit einer Front von 50 Fuß bei 118 Fuß tief; ist dasselbe Grundstück, welches Darby McEnely von der Pennsylvania Kohlen Co. kaufte.

Mit Beschlag belegt und in Erekution genommen auf die Klage von James Langan gegen Darby McEnely.

Ferner:

Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf das nachstehend beschriebene Gebäude und Grundlotte, nemlich: Ein zweistöckiges hölzernes Wohnhaus, mit einer Front von 14 bei 18 Fuß Tiefe, gelegen auf Lots No. 11 und 12 im Block No. 17 von Price und Pancoast's Addition zur City von Scranton, nebst dem davon bedeckten und soviel anderem dicht daran grenzenden Grunde rc., wie eingetragen in dem Mechanics Lien Buch No. 1, Seite 217 rc.

Mit Beschlag belegt und in Erekution genommen auf die Klage von N. Washburn u. Co. gegen Louis Hanß, Eigenthümer, und Jakob Hufen, Contrakter.

Ferner:

Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf all die gewisse Strecke oder Parzelle Land, gelegen in der Borough Dunmore, Luzerne County, Pa., begrenzt und beschrieben wie folgt: Ist Lot No. 22 auf dem Stadtplane — ausgelegt von A. D. Spencer in besagtem Dunmore — anfangend an einer Ecke in der Mitte von Centre Straße auf besagtem Plane; dieselbe ist die nordöstliche Ecke von Lot No. 23 auf besagtem Plane; von da nördlich 63½ Grade, westlich entlang Linie von besagter Lot No. 24 15 9j10 Ruthen zu einer Ecke; dieselbe ist die südöstliche Ecke von Lot No. 28, verkauft an Francis E. Secor; von da nördlich 22¼ Grade, östlich entlang der Linie von besagtem Secor 7 5j10 Ruthen zu einer Ecke, von da südlich 63½ Grade, östlich 15 9j10 Ruthen zu einer Ecke in der Mitte von besagter Mainstraße, von da südlich 22¼ Grade, westlich entlang der Mitte von besagter Mainstraße 7 5j10 Ruthen zum Anfangsplatze, enthaltend etwa drei Viertel Acker Land, sei dasselbe mehr oder weniger.

Mit Beschlag belegt und in Erekution genommen auf die Klage von A. D. Spencer gegen Anthony Sinclair.

Ferner:

Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf die gewisse Strecke oder Parzelle Land, gelegen in der City von Scranton, Luzerne County, Pa., begrenzt und beschrieben, wie folgt, nemlich: Anfangend an einem Pfosten an der Ostseite von Brickstraße — Südseite einer 20 Fuß weiten Alley — von da entlang besagter Brickstraße südlich 70 Grade 40 Minuten, westlich 12 Fuß; von da südlich 30 Grade 35 Minuten, westlich 119 Fuß; von da südlich 51 Grade 40 Minuten, östlich 150 Fuß; von da nördlich 42 Grade, östlich 91 Fuß zu besagter Alley; von da nördlich 37½ Grade, westlich 150 Fuß zum Anfangsplatze, enthaltend 16,500 Fuß, sei dasselbe mehr oder weniger. Alles angebaut mit zwei 2stöckigen Holzgebäuden — eines etwa 28 bei 34 Fuß im Quadrat, das andere etwa 26 bei 28 Fuß im Quadrat — mit anderen Außengebäuden und Verbesserungen.

Mit Beschlag belegt und in Erekution genommen auf die Klage von E. L. Riggs gegen David R. Edwards.

Ferner:

Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf das nachfolgend beschriebene Gebäude und Grundlotte, nemlich: All das gewisse zweistöckige hölzerne Wohnhaus, benutzt als eine Distillery; das Hauptgebäude ist 30 bei 36 Fuß auf dem Grunde, mit einem kleinen Angebäude dazu, gebaut zur selben Zeit, und einem kleinen, mit der Distillery verbundenen und einen Theil derselben bildenden Anbau, 12 bei 16 Fuß auf dem Grund und einstöckig; gelegen in der 3. Ward der City Scranton. Nebst der Lot oder Grundfläche und Zubehör, welche nothwendig ist zur bequemen Benutzung des besagten Gebäudes. Anfangend an der südöstlichen Ecke des besagten Gebäudes, von da in südwestlicher Richtung 34 Fuß zu einer Ecke, von da westlich 75 Fuß zu einer Ecke, von da nördlich 72 Fuß, von da östlich 68 Fuß, von da südlich 18 Fuß zur nordöstlichen Ecke von besagtem Gebäude.

Mit Beschlag belegt und in Erekution genommen aus die Klage von Silkman, Woolsey u. Co. gegen Geo. Wünsch, Eigenthümer, und Friedr. Locher, Contrakter.

Ferner:

Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf die gewisse Lotte Land, gelegen an der westlichen Seite von Penn Avenue, in der 8. Ward der City von Scranton, Luzerne County, Pa.; ist etwa 40 Fuß Front an besagter Penn Avenue und etwa 165 Fuß tief. Alles angebaut, mit einem zweistöckigen hölzernen Wohnhause und Außengebäuden, nebst Zubehör. Ist Lot No. 2 im Block No. 41.

Mit Beschlag belegt und in Erekution genommen auf die Klage von Hill und Fellows gegen Cain Hower.

Ferner:

Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf die gewisse Lotte. Strecke oder Parzelle Land, beschrieben wie folgt, nemlich: Gelegen in der City von Scranton, anfangend an Pfosten und Steinen an 3. Straße, in Linie von Land des Wm. Smith, von da südlich entlang besagter Linie 150 Fuß zu einer Pfosten und Stein-Ecke, von da westlich 100 Fuß zu Pfosten und Steinen an 3. Straße, von da östlich entlang besagter Straße 100 Fuß zum Anfangsplatze; sind Lots No. 17 und 18 im Block No. 5, wie verzeichnet auf A. B. Silkmans Plan. Alles angebaut, mit einem 1½stöckigen holzernen Hause und Außengebäuden.

Mit Beschlag belegt und in Erekution genommen auf die Klage von James Langan gegen Charles Thompson.

Ferner:

Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf das nachfolgend beschriebene Grundeigenthum, gelegen in der 6. Ward der City von Scranton, beschrieben wie folgt: Ist Lot No. 3 im Block No. 50, an der Ecke von 5. Avenue und 2. Straße, und ist 150 Fuß tief an 2. Straße bei 50 Fuß Front an 5. Avenue. Alles angebaut, mit einem zweistöckigen holzernen Wohnhause und Storehause darauf, grenzend an 5. Avenue, und einem nicht fertigen hölzernen Gebäude darauf, grenzend an 4. Straße.

Mit Beschlag belegt und in Erekution genommen auf die Klage von T. J. Fisher v. Co. gegen Edward O'Malley.

Ferner:

Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf die folgende Lotte Land, gelegen in der 4. Ward der Stadt Scranton; sind Lots No. 21 und 22 auf Price und Pancoast's Plan von Lots in besagter City von Scranton, gelegen an der Ecke von Adams Avenue und Jefferson Straße, enthaltend in Allem 50 Fuß Front und 150 Fuß in Tiefe.

Mit Beschlag belegt und in Erekution genommen auf die Klage der Pionier Bau- und Anleihe-Gesellschaft von Scranton gegen John Higgs und John L. Harris.

Ferner:

Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf die nachfolgend beschriebene Lot Grund, gelegen in der 5. Ward der Stadt Scranton, Luzerne County, Pa., und ist Lot No. 7 im Block No. 3 auf J. Heermans Karte von Hyde Park, enthaltend 50 Fuß Front an Mainstraße bei 150 Fuß Tiefe. Alles angebaut, mit einem 1½stöckigen hölzernen Wohnhause und Außengebäuden.

Mit Beschlag belegt und in Erekution genommen auf die Klage der Pionier Bau- und Anleihe-Gesellschaft gegen R. H. Waires.

Ferner:

Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf die nachfolgend beschriebene Strecke oder Parzelle Land, nemlich drei Lots, gelegen in der City von Scranton, an der Südseite von Willowstraße, jede 50 Fuß vorn und hinten und sich erstreckend von Willowstraße südlich zu Ländereien der Erben des verst. Van Storch; dieselben, welche W. W. Winton am 5. Februar 1869 an John Kern kontrahirte. Alles angebaut, mit einem zweistöckigen hölzernen Wohnhause und Außengebäuden.

Mit Beschlag belegt und in Erekution genommen auf die Klage der Enterprise Bau und Anleihe Gesellschaft gegen John Kern.

Ferner:

Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf das nachfolgend beschriebene Eigenthum, nemlich: Sind Lots No. 21, 22 und 23 im Block No. 15, gelegen in der 5. Ward der City von Scranton, Luzerne County, Pa. Zwei der besagten Lots sind 50 Fuß Front, während die Eckst 60 Fuß Front hat, bei einer Tiefe von je 150 Fuß. Alles angebaut, mit sechs zweistöckigen hölzernen Häusern, jedes 14 bei 22 Fuß; ferner ein doppeltes zweistöckiges hölzernes Wohnhaus mit Steinbasement, 16 bei 30, nebst Anbau 12 bei 22, und Außengebäuden. Jedes der obigen Gebäude ist separat umzäunt.

Mit Beschlag belegt und in Erekution genommen auf die Klage von E. Heerman's, überschrieben an J. H. Campbell in trust, gegen John Kelley.

Marschalls Office, } **T. J. Walsh,**
Scranton, 20. Nov. } Marschal.

Germania Halle.

Allabendliche Vorstellungen des berühmten

Casperle Theater!

Dirigent, = = Julius Hansen.

Zur Aufführung kommen die neuesten

Burlesken, Sensations-Drama's, Lustspiele und Lokalpossen,

unter anderem auch:

Genofefa, Schinderhannes, u. s. w.

Eintritt 10 Cents.

Zu diesen, höchst gediegenen Vorstellungen wird ein verehrtes Publikum achtungsvoll eingeladen.

Für Ordnung und die besten Erfrischungen, inklusive kalten und warmer Speisen, wird gesorgt. 14n

Empfehlung.

Im Auftrage der Freiligrath Loge No. 289, O. D. H., stattet der Unterzeichnete hiermit dem Hrn. J. Galland von Scranton den herzlichsten Dank d.r Loge ab für die musterhafte Weise, in welcher derselbe die Beamten-Regalien und Zubehör anfertigte. Fr. Wagner, Sekr.

Bezug nehmend auf Obiges, mache ich hiermit alle Logen und Vereine darauf aufmerksam, daß ich die Herstellung von Logen-Regalien, Roseten für Committees und alle in dieses Fach einschlagende Artikel auf das Beste und Pünktlichste besorge und zwar zu billigeren als City-Preisen. Ich halte ein großes Lager von Trimmings und Verzierungen auf Vorrath und bin zur schnellsten Ausführung von Bestellungen im Stande. 14n J. Galland.

Reinigung von Abtritten.

Eigenthumsbesitzer, welche während der kalten Jahreszeit Senkgruben oder Abtritte gereinigt zu haben wünschen, können diesen Zweck erreichen, da zwei junge Deutsche sich zu diesem Behufe associirt haben. Anmeldungen können unter der Chiffre „A. B." Box No. 119, Scranton, Pa., aufgegeben werden.

Verlangt werden:

Zwei gute Schuster. Zu erfragen bei Henry Walter, Broadway, nahe dem No. 8 Schulhause, 11. Ward. 14n3w

Deutscher

Bauverein No. 3.

Regelmäßige Einzahlung:

Montag den 25. Nov.

Abends 8 Uhr, in John Zeidler's Halle.

Zu vermiethen:

Das untere Stockwerk des früher von Valentin Roßnagel geeigneten Hauses in Dodgetown. Man frage nach bei J. H Günster, in der Bank. 21o

John Kohler,

Restaurant,

Mainstraße, Brüstle's Gebäude, Hyde Park,

empfiehlt seinen Freunden und Bekannten seinen neu eingerichteten Salon nebst besten Getränken und ein excellentes Bier, verbunden mit musikalischer Abendunterhaltung.

Um zahlreichen Zuspruch bittet

31o2m John Kohler.

Deutsche Apotheke

von

A. Weigand.

Der Unterzeichnete hat in der Cedar Straße, 11. Ward, eine deutsche Apotheke eröffnet und wird alle gebräuchlichen Medikamente und Arzneien stets frisch und von bester Qualität vorräthig halten.

Besondere Aufmerksamkeit wird der Zubereitung von Rezepten gewidmet; offen Tag und Nacht.

31o A. Weigand,
früher in Chittenden's Apotheke.

Verlangt werden:

Fünf Aktien des deutschen Bauvereins No. 1, wofür die höchsten Marktpreise cash bezahlt werden. Man melde sich bei J. H. Günster oder C. D. Neuffer. 25apda

☞ Für den laufenden Monat bis zum nächsten Einzahlungsabend werden **$85** per Aktie bezahlt.

Zu verkaufen:

Das frühere Eigenthum von John Beh, nahe Dunmore gelegen, wird unter sehr günstigen Bedingungen zum Verkauf angeboten. Liebhaber wollen sich an die Herren C. D. Neuffer oder J. H. Günster wenden, welche nähere Auskunft ertheilen. 25jl

Zu verkaufen:

Drei schöne Lots, an der Ecke von Wyoming Avenue und New-York Avenue, nahe Green Ridge. Nähere Auskunft ertheilt

8ag Geo. Miller, Pine Brook.

Kostgänger verlangt:

Der Unterzeichnete wünscht noch einige solide Leute in Kost und Logis zu nehmen. Man melde sich bei Ferd. Frey, Pine Brook. 26jn

Verlangt wird:

Ein tüchtiger braver Junge im Alter von etwa 15 Jahren wird für das Feilenhauergeschäft verlangt, bei C. Simon, Hyde Park, Pa. 5f

F. S. Pauli,

(Schild zum schwarzen Bären,)

Der beste Platz, um alle Sorten gewöhnliche und feine Pelzwaaren zu kaufen und dieselben auch prompt reparirt zu bekommen.

Eine vorzügliche Auswahl der besten Millinerwaaren neuester Moden, Bänder, Spitzen, ebenso Hüte, Kappen u. s. w. 14n

Neue Schuhmacherei.

Allen Bekannten und einem verehrten deutschen Publikum hiermit die Anzeige, daß ich mein Geschäft nun auf eigene Rechnung an Park Hill. Ecke von Meridian und Eynon Straße, eröffnet habe und mich bestreben werde, meine Kunden durch gute Arbeit und mäßige Preise zufrieden zu stellen, sowohl mit neuer Arbeit wie Reparaturen.

14n3m Dan. Kann, Schuhmacher.

Neue Waaren! Neue Waaren!

Neue Preise!

in

Max Rieß u. Co.'s

Schnittwaarenlager,

No. 329 Lackawanna Avenue,

gegenüber der ersten National Bank.

Eine prachtvolle Auswahl von den feinsten Kleiderwaaren für Herbst und Winter zu enorm billigen Preisen.

Schwarze und farbige Alapacas und Seidenwaaren in großer Auswahl.

Shawls! Shawls!

das billigste und größte Lager in der Stadt.

Schöne gestreifte Teppiche zu 30 Cents.

Prachtvollen Ingrain zu 75 Cents.

Brüssler Teppich in Pracht-Mustern und billig.

Blankets, Steppdecken und Federn.

Elegante Damenjacken und Mäntel, Reifröcke, Unterröcke und Corsets zu 40 Cents.

Muslins und Calicos zu 10 Cents.

Weißwaaren, Stickereien und Galanteriewaaren in Auswahl.

Handschuhe in Glacee und Tuch.

Pelzwaaren

Muffs und Kragen für Groß und für Klein.

Gestrickte wollene Hauben.

Unser Tuchlager ist vollständig sowohl für Herrn- als Damen-Gebrauch.

Kommt und überzeugt Euch selber, bevor Ihr anderswo geht.

Max Rieß & Co.,

329 Lackawanna Avenue und 117 Wyoming Avenue. 7o 72

H. Löwenstein,

Cedar Straße,

Einem verehrten deutschen Publikum die ergebenste Anzeige, daß wir einen großen neuen Vorrath von den besten

Stiefeln und Schuhen,

so wie viele andere

Winter-Waaren

erhalten haben, welche wir zu den billigsten Preisen verkaufen.

Wir bitten um zahlreichen Zuspruch

31o H. Löwenstein.

Fred. Rentelhuber

wünscht hiermit seinen zahlreichen Freunden und Gönnern anzuzeigen, daß er die Wirthschaft Jak. Scheffel's,

No. 30 Public Square, Südseite,

übernommen hat, und wird bestrebt sein, nach wie vor sich die Gunst des Publikums zu erhalten.

Für einen feinen „importirten" Schoppen Rheinwein und ein frisches Glas Bier ist stets gesorgt. 3o72

Möbel-Geschäft.

Der Unterzeichnete hat in seinem Geschäftslokale in der Penn Avenue, oberhalb Mulberry-Straße, stets eine reichhaltige Auswahl der besten Möbeln, und ladet das verehrte Publikum zur gefälligen Inspektion ein.

☞ Auf Leichenbegängnisse wird besondere Rücksicht genommen und alles dazu Gehörige prompt besorgt.

28o69 Reinhard Schönfeld.

Söllner & Son,

Gen. Insurance Agt.,

Office: No. 502 Lacka. Ave., Steam Bakery, obenauf, zwischen Albermann Watres und Hottenstein,

repräsentirt die folgenden zuverlässige Companien:

Companien.	Capital
Penns. Feuer Ins. Co., Phil.	$1,124,396 37
Farmers Mutual of York, Pa.,	878,000 00
Peoples, Philad., " "	300,000 00
German of Erie, Pa., " "	300,000 00
North Missouri, Macon, Mo., "	500,000 00
Hope Mutual Feuer Ins. Co., Phil.,	300,000 00
Hibernia F. Ins. Co., Cleveland, O.,	250,000 00
Newtown Feuer Ins. Co., of Newtown, Bucks Co., Pa.,	300,000 00
Lehigh Valley Mutual Feuer Ins. Co., Allentown, Pa.,	300,000 00
Manhattan Feuer Ins. Co., N. Y.,	500,000 00
" Life Ins. Co., N. Y.,	1,000,000 00
National Life Ins. Co., of U. S. States of America,	1,000,000 00

wo eine Person sich für weniger Geld als in irgend einer andern Lebensversicherung für $1000 versichern kann und zu gleicher Zeit in Krankheit $7 per Woche erhält. Dies ist sicherlich die beste Lebensversicherung, welche je dem Volke angeboten wurde, und wird von den besten Männern in Washington vertreten.

Auch habe ich die beste Versicherung für Pferde, Esel und Rindvieh sowohl gegen Feuer als auch andere Unglücksfälle oder sogar Diebstahl. Zur Aufklärung oder irgend einer Frage steht immer bereit der Unterzeichnete. Indem ich von heute an das Geschäft für mich allein übernommen habe, so danke ich allen meinen Gönnern und Freunden für das bisher mir geschenkte Zutrauen, und bitte Alle, mich in Zukunft in der alleinigen deutschen Versicherungs-Agentur zu unterstützen; die niedrigsten Raten in den besten Compagnien werden von mir offerirt.

22ag Söllner u. Son.

Verlangt wird:

Ein guter Anstreicher, bei

10o Julius Wellner.

Gregory & Snover,

Ecke Lackawanna u. enn Av.,

Scranton, Pa.,

haben das großartigste Lager von

Schnupf-, Kau-

und

Rauch-Taback,

Cigarren, Pfeifen,

und Alles in dieses Fach einschlagende, was in einem Geschäfte erster Klasse gefunden werden kann.

☞ Aufträge von Auswärts werden prompt effektuirt und in allen Fällen Zufriedenheit garantirt. (2d9) Gregory u. Snover.

Dr. Jakob Dötsch,

deutscher

Arzt, Wundarzt und Geburtshelfer.

Office: an Cedarstraße, zweites Haus von William Ziegler's Geschäftslokal, 11. Ward, 12f Scranton, Pa. 72

Sattlerei.

G. W. Fritz,

410—Lackawanna Ave.,—410

abrizirt alle Sorten von leichten und schweren

Pferde Geschirren.

Broadway